



Veränderungen in der Werkstatt

Bisher gab es Planungen, dass es für unseren Förder- und Betreuungsbereich (FBB) auf dem Gelände der Werkstatt für behinderte Menschen „Friedrich von Bodelschwingh“ einen Neubau geben sollte. Mit großem Enthusiasmus wurde ein Bebauungsplanverfahren eingeleitet sowie Fördermittel beantragt und Vorplanungen gestartet. Mitte 2022 mussten wir feststellen, dass der Bebauungsplan nicht so schnell umsetzbar ist und die Fördermittel die Baukosten bei weitem nicht deckten.

Für September 2023 gibt es aber schon viele Anmeldungen für Plätze im FBB. Also galt es, einen Plan B zu finden. Dieser wurde im März 2023 jetzt folgendermaßen umgesetzt:

Wir haben im Gewerbegebiet Saxonia in der Alfred-Lange-Straße 15 ein neues Objekt – unser jetziges Werk III – angemietet. Hier verrichten nun die Menschen mit chronisch psychischen Erkrankungen ihre Arbeit. Aber auch unsere Gartengruppe hat dort ein neues Arbeitsdomizil gefunden.

Vorrangig werden im Werk III Verpackungen für die Fahrzeug- und Chipindustrie gefertigt, Zuarbeiten für die Solarindustrie und Schneidarbeiten für Elektrofirmen durchgeführt. Außerdem werden Vliese für die Flugzeugindustrie gestanzt. Unsere Mitarbeiter sind nun auch örtlich nah am 1. Arbeitsmarkt und es wachsen weitere Kooperationen

Für das leibliche Wohl ist vor Ort auch gesorgt. Die Kantine von Meyer Burger Industries GmbH bietet unseren Mitarbeitern Frühstück und Mittagessen an.

Mit diesem Umzug haben wir in unserer Hauptwerkstatt Platz gewonnen, den wir nach einigen Anpassungen und Umbauarbeiten den schwerstmehrfach-behinderten Menschen, die zukünftig diese intensive Form der Förderung und Betreuung benötigen, zur Verfügung stellen können.



Markus Neubert

*Leiter der Freiburger Werkstätten
„Friedrich von Bodelschwingh“*

Tel.: 03731 2634-0

Email: werkstatt@diakonie-freiberg.de

Homepage: www.diakonie-freiberg.de